

Interventionsrichtlinien

Sehr geehrte/r Zuweiser/in

hiermit möchten wir Ihnen gerne wichtige Informationen bezüglich der bei uns durchgeführten Interventionen unter Bildverstärker oder Ultraschall zukommen lassen.

Aufklärung

Vor der Intervention werden die Patienten über den geplanten Eingriff, die möglichen Komplikationen und die Patientenvorbereitung von uns aufgeklärt.

- Auf das Lenken von Motorfahrzeugen am gleichen Tag soll verzichtet werden
- Das Baden am Tag des Eingriffes ist zu unterlassen (Einstichstelle)
- Es folgt eine Überwachung mit Blutdruckmessungen in unserer Praxis

Blutgerinnung und gerinnungshemmende Medikamente

Um das Blutungsrisiko (v.a. eines spinales oder epidurales Hämatoms) bei den Eingriffen zu minimieren kommen folgende Richtlinien zur Anwendung:

Voraussetzung

Labor Tc > 100 000
Quick > 65% bzw. INR ≤ 1.3

Medikamente	Epidurale Infiltration:	Übrige Infiltrationen:
NSAR, ASS 100	3d vorher stopp	weiter
Plavix	7d vorher stopp	falls möglich 7d vorher stopp
Marcoumar	Quick > 65% (INR ≤ 1.3)	↔
Xarelto, Eliquis	>24 – 48h vorher stopp	↔
NMH	>24h vorher stopp	↔

Fachärzte Rheumatologie
Dr. med. P. Bodmer
Dr. med. F. Colla
Dr. med. S. Diermayr
Dr. med. C. Pfeiffer Zehnder

Theaterstrasse 1
8400 Winterthur
T 052 213 37 77
F 052 213 13 57

rheumazentrum-winterthur@hin.ch

rheumazentrum-winterthur.ch
arbeitsmedizin-winterthur.ch
physioamtheater.ch